

**Marktgemeinde Hörbranz  
Gemeindevertretung**

Hörbranz, am 14. Januar 2020

**Protokoll Nr. 44**

über die am 18.12.2019 um 18.00 Uhr im Sitzungszimmer OG stattgefundene öffentliche Gemeindevertretungssitzung, zu der alle Gemeindevertreter ordnungsgemäß eingeladen wurden.

Anwesend:

Bgm. Hehle Karl als Vorsitzender  
Vize. Bgm. Siebmacher Josef  
GR Hiebeler Günter  
GR Berkmann Josef  
GR Biegger Siegfried  
GR Huber Rudolf  
GV Baireder Uwe, DI  
GV Bösch Erika  
GV Filler Thomas  
GV Fink Lukas  
GV Greissing Dominik  
GV Hagspiel Xaver, Mag.  
GV Hüttl Klaus  
GV Jeglic Dietmar  
GV Linder Manuela  
GV Leithe Günter  
GV Merdane-Türk, Özlem, Mag.  
GV Natter Lothar  
GV Sicher Manuela  
GV Sigg Christine  
GV Stüble Björn  
GV Wagner Benno  
EM Boch Günter  
EM Flatz Katrin  
EM Kohler Martin  
EM Riederer Ferdinand  
EM Ulmer Jürgen

Schriftführer:

GSekr. Schluderbacher Jürgen, Mag., Msc

## **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Bgm. begrüßt die Gemeindevertreter/innen, die Auskunftsperson Sabine Gierner sowie die Bürger. Da der Voranschlag 2020 behandelt wird, findet in dieser Sitzung keine Bürgerfragestunde statt. Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit mit 27 Gemeindemandataren fest. Der Bürgermeister verteilt an die Gemeindevertreter eine Liste mit den Terminen für das Sitzungsjahr 2020.

## **2. Zielvereinbarung Regionales Räumliches Entwicklungskonzept**

Der Bgm. hat den Gemeindevertretern die aktuellen zusammengefassten Unterlagen zu diesem Top mit der Einladung zugestellt. Die Entscheidung über das Regionale Räumliche Entwicklungskonzept für das Leiblachtal wurde in der gemeinsamen Sitzung der Gemeindevertretungen des Leiblachtals per Antrag am 18.09.2019 vertagt. Die anderen Gemeindevertretungen des Leiblachtals haben einen positiven Entschluss gefasst.

Der Bgm. bringt dieses Thema nochmals für einen Beschluss in diese Sitzung ein und bittet die Gemeindevertreter/innen um deren Wortmeldungen.

Ein Gemeindevertreter stellt den Antrag auf Vertagung, da sich aus seiner Sichtweise seit den letzten Sitzungen keine neuen Entscheidungskriterien ergeben haben. Ein anderer Gemeindevertreter erläutert, dass bei einer weiteren Vertagung im Jahr 2019 keine Förderungen beim Land Vorarlberg geltend gemacht werden können. Die effiziente Zusammenarbeit der Leiblachtalgemeinden in Bezug auf dieses Thema wird aus seiner Sicht dadurch geschmälert. Er sieht in dieser Diskussion keine Sachlichkeit mehr, sondern das Thematisieren persönlicher Befindlichkeiten.

In weiterer Folge diskutiert die Gemeindevertretung über die Statuten und die Organisationsform der Regio Leiblachtal.

Der Bgm. lässt über den Antrag auf Vertagung abstimmen. Der Antrag auf Vertagung wird mit 16:11 Stimmen angenommen.

## **3. Beschäftigungsrahmenplan 2020**

Der Beschäftigungsrahmenplan ist ein gesetzlicher Teil des Voranschlages einer Gemeinde. Ein Gemeindevertreter regt eine weitergehende Darstellung des Beschäftigungsrahmenplanes an, aus der hervorgeht wieviel Vollzeitäquivalente in den verschiedenen Abteilungen der Marktgemeinde arbeiten und wünscht zudem eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr. Der Beschäftigungsrahmenplan 2020 wird einstimmig angenommen.

## **4. Voranschlag 2020 inkl. Steuern, Abgaben, Gebühren und Feststellung der Finanzkraft**

Der Voranschlag 2020 wurde nach den neuen Richtlinien des VRV erstellt. Die Vergleichbarkeit mit den Voranschlägen der Vorjahre ist daher nicht mehr direkt möglich. Aus diesem Grund wurde auch das Vorjahr im Voranschlag 2020 nicht angeführt. Der Bgm. bittet die Gemeindevertreter um deren Rückmeldungen.

Ein Gemeindevertreter möchte zwei Positionen verändern und stellt daher folgenden Antrag: Die Gemeindevertretung möge beschließen, dass beim Konto 1/0600-72600 (Mitgliedsbeiträge an Vereine und Verbände) die Posten für Beiträge an die Regio Leiblachtal und beim Konto 1/5200-72600 (Energierregion Leiblachtal) die Mitgliedsbeiträge jeweils für das erste und zweite Halbjahr auf 0 gesetzt werden. Aus seiner Sicht bieten die bestehenden Statuten der Vereine Regio Leiblachtal und Energieregion wenig Kontrollmöglichkeiten. Für ihn bestehen auch persönlich einige ungeklärte Fragen bzgl. der beiden Vereine.

Ein weiterer Gemeindevertreter stellt den Antrag, dass im Protokoll folgendes festgehalten werden soll: Bei den veranschlagten 70.000 Euro für den Verein Waldkinder handelt es sich um keine Finanzierungszusage, sondern dies ist lediglich ein Budgetansatz, falls das Projekt Waldkindergarten positiv durch die Gemeindevertretung beschlossen wird.

Der Antrag bzgl. der Aussetzung der Zahlung der Mitgliedsbeiträge an die Regio und Energieregion Leiblachtal wird mit 15:12 Stimmen durch die Gemeindevertretung angenommen. Der zweite Antrag wird noch einmal präzisiert, jedoch findet keine Abstimmung darüber statt.

Zum Detailnachweis gibt es keine weiteren Fragen mehr.

Der Bürgermeister macht zum Voranschlag noch einige Anmerkungen zu den Themen Feuerwehrauto, Schuldendienst und Gebühren. Bei den Gebühren gibt es zwei Ergänzungen bei der Kleinkindbetreuung der bis zu Dreijährigen, die um einen Euro erhöht wird, und im neuen Grundleistungssatz für das betreute Wohnen.

Die Gebühren werden mit 26:1 Stimmen beschlossen.

Der Voranschlagsentwurf mit den beschlossenen Änderungen wird zur Abstimmung gebracht. Der Bgm. kann diesem Antrag nicht zustimmen, da er in dieser Form nicht rechtmäßig umzusetzen ist. Der Voranschlag inklusive der Änderungen wird mit 15:12 Stimmen angenommen.

Im nächsten Schritte wird die Finanzkraft der Gemeinde zur Abstimmung gebracht. Die Finanzkraft der Gemeinde mit 8.066.700 Euro wird einstimmig angenommen.

## **5. Erweiterung Trinkwasserversorgungsbereich**

Der Trinkwasserversorgungsbereich wird einmal pro Jahr beschlossen. Der Trinkwasserversorgungsbereich der Marktgemeinde Hörbranz wird gemäß beigeschlossenem Plan einstimmig beschlossen.

## **6. Protokollgenehmigungen Nr. 41, 43**

a) Protokoll Nr. 41: Eine Gemeindevertreterin wünscht sich beim Protokoll Nr. 41, dass die Wortmeldungen angeführt werden. Dies ist im Protokoll der Gemeinde Lochau geschehen. Die Gemeindevertreterin wird Ihre Anmerkungen einbringen. Der Bgm. führt an, dass die Protokolle der Marktgemeinde Hörbranz Ergebnisprotokolle sind.


b) Protokoll Nr. 43: Der Vize. Bgm. führt an, dass das Protokoll des Kindergarten- und Kleinkinderausschuss nicht an den Vorstand des Vereins gesendet wurde, sondern nur an ein Vorstandsmitglied.

## 7. Allfälliges

- a) Der Bgm. bedankt sich beim gesamten Organisationsteam des Weihnachtsmarktes für die ehrenamtliche Mitarbeit und das Engagement.
- b) Der Bgm. weist auf die Blutspendeaktion am 30.11.2019 hin und bittet um zahlreiche Teilnahme.
- c) Ein Gemeindevertreter macht die Anregung in der Römerstraße die Parksituation zu evaluieren und ggf. Maßnahmen zu ergreifen.
- d) Projekt Cespa: Eine Gemeindevertreterin hat einen Termin mit dem Projektleiter Dr. Stampfl am 24.01.2019 um 18.00 vereinbart.
- e) Eine Gemeindevertreterin macht den Hinweis, dass die Sauberkeit der öffentlichen WC s überprüft werden sollte.

Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Der Schriftführer:



Mag. Jürgen Schluderbacher

Der Vorsitzende:



Bgm. Karl Hehle